



**Geschäftsführung
Betriebsausschuss Bühnen der Stadt
Köln**

Herr Freitag

Telefon: (0221) 221-23657

Fax: (0221) 221-24141

E-Mail: uwe.freitag@stadt-koeln.de

Datum: 09.11.2016

Beschlussprotokoll

über die **17. Sitzung des Betriebsausschusses Bühnen der Stadt Köln** in der Wahlperiode 2014/2020 am Dienstag, dem 08.11.2016, 15:30 Uhr bis Uhr, Konrad-Adenauer Saal, Raum-Nr. 1.18

I. Öffentlicher Teil

4 Allgemeine Vorlagen

4.1 Bedarfsfeststellungsbeschluss zur Einführung einer SAP-basierten Materialwirtschaft bei den Bühnen der Stadt Köln 3002/2016

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Bühnen der Stadt Köln erkennt den Bedarf für die Einführung einer SAP-basierten Materialwirtschaft bei den Bühnen der Stadt Köln mit einem geschätzten Kostenvolumen von ca. 165.000,-- € (netto) an.

Ein Vergabebewerb wird nicht ausgesprochen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

4.2 Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz - Erweiterung der Verpflichtungsermächtigungen 3218/2016

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Bühnen verweist die Angelegenheit ohne Votum in den Finanzausschuss.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt bei Enthaltung der Fraktion Die Linke.

**4.3 Einrichtung von sieben Mehrstellen und eines Stellenpools für die im Rahmen der Sanierungsmaßnahmen der Bühnen Köln bei 46/8 - Technische Betriebsleitung evtl. noch benötigten Fachkräfte, jeweils befristet für die Dauer der Sanierungsmaßnahmen
3070/2016**

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Bühnen empfiehlt dem Rat die Annahme folgenden Beschlusses:

Der Rat der Stadt Köln stimmt der Einrichtung von sieben befristeten Mehrstellen (vier Stellen für technische Angestellte, eine Stelle StVR, BGr, A13, LGr. 2, 2. Einstiegsamt nach dem LBesG NW und zwei Stellen für Beschäftigte nach NV Bühne) sowie eines befristeten Stellenpools von insgesamt sieben Stellen (drei Stellen für technische Angestellte und vier Stellen für Verwaltungskräfte), jeweils für die Dauer des verlängerten Interims / der Sanierungsmaßnahmen der Bühnen Köln zu, zunächst befristet bis 31.12.2019.

Die Einrichtung dieser Stellen erfolgt zum Stellenplan 2018. Bis zum Inkrafttreten des Stellenplans 2018 werden verwaltungsinterne Verrechnungsmöglichkeiten zur Verfügung gestellt. Eine Besetzung der Stellen kann im Vorgriff auf den Stellenplan 2018 erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.